

# ZUG UM ZUG ERFOLGREICH

Ein Eisenbahnwagen besteht aus vielen tausend Komponenten, von der kleinen Schraube bis zum 18 Meter langen Alu-Profil. Diese Teile sicher, sauber und pünktlich zu liefern, ist eine große logistische Herausforderung. Noch viel schwieriger wird es allerdings bei mehreren dutzend Waggons, die auch noch auf einem anderen Kontinent gefertigt werden ...

Für das chinesische CRH-3 Projekt, den Bau einer Flotte von Hochgeschwindigkeitszügen, haben wir genau das möglich gemacht. Dabei mussten wir manche Bauteile wegen Korrosionsgefahr wortwörtlich mit Samthandschuhen anfassen – und wegen Überlänge als Breakbulk verschiffen. Verantwortlich bei Rieck war ein festes Team, das über Jahre hinweg den Ablauf betreut hat. Unsere Mitarbeiter haben in Zusammenarbeit mit den Behörden eigens für dieses Projekt besondere Verzollungs-Verfahren entwickelt, um die Abfertigung zu beschleunigen. Bis heute liefern wir Ersatzteile nach China, und können als Folge dieses Auftrags nun auch Branchen-Expertise im Lokomotive-Sektor anbieten. ←

## ON THE RIGHT TRACK

A railway carriage is made up of thousands parts, from tiny screws to 18m long aluminium sections. The safe, clean and timely delivery of these parts is an enormous logistical challenge. And it's even more difficult when dozens of carriages are manufactured on a different continent entirely ...

But we managed to do exactly this in the Chinese CRH-3 project to build a fleet of high-speed trains. Risk of corrosion meant we had to handle some of the parts with proverbial kid gloves – and ship as break bulk cargo due to excess length. A team set up at Rieck supervised the workflow for some years. Together with the authorities our employees developed a bespoke customs clearance procedure to help speed things up. We still ship spare parts to China today, enabling us to offer industry expertise in the locomotive sector. ←

